

Hygiene-Konzept des CVJM Heidelberg e. V. für die Veranstaltung „Hau-den-Kürbis-Party 2020 am 31.10.2020“ zur Vermeidung von Covid-19-Infektionen

Fassung vom 01.10.20

Rechtliche Grundlage bildet die Verordnung der Landesregierung über infektionsschützende Maßnahmen gegen die Ausbreitung des SARS-CoV-2 (Corona-Verordnung – CoronaVo) vom 23. Juni 2020 (in der ab 30.09.2020 gültigen Fassung) und die Verordnung des Sozialministeriums zur Eindämmung von Übertragungen des Virus SARS-CoV-2 (Coronavirus) bei Angeboten der Kinder- und Jugendarbeit sowie Jugendsozialarbeit (Corona-Verordnung Angebote Kinder- und Jugendarbeit sowie Jugendsozialarbeit – CoronaVO Angebote Kinder- und Jugendarbeit sowie Jugendsozialarbeit)¹Vom 26. Juni 2020 (in der ab 29. August 2020 gültigen Fassung)

Die Veranstaltung „Hau den Kürbis Party 2020“ versteht sich gemäß CoronaVo §10 Abs. 6 als Veranstaltung, da es ein zeitlich und örtlich begrenztes, geplantes Ereignis ist, das mit der Absicht, Kinder eine Alternative zu Halloween zu bieten veranstaltet wird.

Zutritt zur Veranstaltung „Hau den Kürbis-Party 2020“

Gem. § 7 CoronaVO vom 30.09.2020 ist die Teilnahme an der Veranstaltung „Hau den Kürbis-Party 2020 des CVJM Heidelberg e.V. nicht zulässig,

1. wenn Personen in Kontakt zu einer mit dem Coronavirus infizierten Person stehen oder standen, sofern seit dem letzten Kontakt noch nicht 14 Tage vergangen sind, oder
 2. Personen die typische Symptome einer Infektion mit dem Coronavirus, namentlich Fieber, trockener Husten, Störung des Geschmacks- oder Geruchssinns, aufweisen, oder
 3. sich Personen in den letzten 14 Tagen in einem Risikogebiet aufgehalten haben und kein aktueller, negativer Corona-Test vorliegt, oder
 4. die Anweisung zum Tragen ein Mund-Nasen-Bedeckung in den näher beschriebenen Bereichen des Veranstaltungsortes verweigert.
- (gilt gemäß § 3 Satz 2 Nr. 1 CovonaVO nur für Kinder ab dem vollendeten sechsten Lebensjahr)

Mit der Teilnahme an der Veranstaltung erklären die Teilnehmer/innen bzw. deren Erziehungsberechtigten zugleich, dass die o.g. Ausschlussgründe nicht vorliegen.

Zutritt zur Veranstaltung erhält überdies nur, wer sich am Einlass in die Teilnehmerliste einträgt und damit bestätigt, dass die Bedingungen für den Zutritt anerkannt und beachtet werden. Erfasst werden der Name, Vorname des Kindes, Telefon-Nr. eines Erziehungsberechtigten und die Unterschrift des Erziehungsberechtigten (s.u. „Datenerhebung“) und sich dort mit dem bereitgestellten Desinfektionsmittel die Hände desinfiziert.

Abstandsgebot

Zur Vermeidung der Übertragung durch Tröpfcheninfektion ist auf dem Gelände des CVJM Heidelberg e.V. grundsätzlich ein Mindestabstand von 1,50 Metern einzuhalten. Ist dies im Ausnahmefall nicht möglich, ist eine Mund-Nasen-Bedeckung (MNB) zu tragen, so ggf. in den Fluren. Ausgenommen vom Abstandsgebot sind Personen, die in einem Haushalt zusammenleben oder Lebenspartner/innen. Dies ist insbesondere zu beachten, wenn die Teilnehmer/innen in ihren zugewiesenen Gruppen die einzelnen Stationen wechseln.

Datenerhebung

Gem. §§ 6 und 14 CoronaVO müssen bei Veranstaltungen die Daten der Teilnehmer/innen erhoben werden, um bei einer möglichen Infektion mit dem Corona-Virus die Infektionswege nachvollziehen zu können. Daher werden Vor- und Nachname, Anschrift, Telefonnummer der Teilnehmer/innen, schriftlich erfasst. Dies erfolgt bereits bei der Anmeldung der Veranstaltung durch die Erziehungsberechtigten. Diese Daten werden 4 Wochen beim Veranstalter aufbewahrt. Dabei wird sichergestellt, dass Unbefugte keine Kenntnis dieser Daten erlangen. Nach Ablauf der 4 Wochen werden die Daten vernichtet.

Durchführung der Veranstaltung

Vor der Veranstaltung müssen die Teilnehmer/innen durch die Erziehungsberechtigten schriftlich angemeldet werden. Es werden maximal 40 Kinder zur Veranstaltung zugelassen.

Am Veranstaltungstag erfolgt die Zutrittskontrolle und die Erfassung der Teilnehmer/innen vor dem Veranstaltungsgelände. Die Teilnehmer/innen und die Erziehungsberechtigten werden aufgefordert mit einer Mund-Nasen-Bedeckung (MNB) im Abstand von 1,5 Meter zu warten und die Anmeldung durchführen zu lassen. Die Teilnehmer/innen werden bei der Anmeldung in feste Gruppen (5 Gruppe mit 8 Kinder) eingeteilt und begeben sich von dort zu den jeweiligen Gruppen. Dort werden Sie von

einem Mitarbeiter in Empfang genommen, der während der gesamten Veranstaltung die jeweilige Gruppe betreut.

Die Veranstaltung startet mit einer Plenumsveranstaltung, in der jede Gruppe einen festen Bereich und jedes Kind einen festen Platz zugewiesen wird. Der Zutritt ins Plenum erfolgt in Abständen. Erst am Sitzplatz darf die MNB abgenommen werden. **Während der Plenumsveranstaltung dürfen die Teilnehmer/innen auch mit MNB nicht singen.**

Nach der Plenumsveranstaltung gehen die Gruppen zu den einzelnen Stationen und folgenden Räumen: Saal Haupthaus (Basteln), Sporthalle (Spielstraße), Plenum (Spiel), Jugendbereich (Gesellschaftsspiele), Foyer (Verpflegung). Die Gruppen verlassen nacheinander die Plenumsveranstaltung. Für den Wechsel zwischen den Stationen ist 10 Minuten Zeit eingeplant, die auch zur Belüftung der Räume genutzt wird. Während der Stationswechsel tragen die Teilnehmer/innen die MNB, da nicht überall genügend Abstand gehalten werden kann.

Raumhygiene an den Stationen/Mitarbeiter

Die Stationsmitarbeiter werden während der gesamten Veranstaltung eine MNB tragen sofern die Abstandsregeln nicht eingehalten werden können. Außerhalb der Stationen werden alle Mitarbeiter eine MNB tragen, da sie ggf. die Einbahnstraßenregelung nicht einhalten können. Die Räume werden in den Wechselepausen gelüftet.

Wegekonzept Stationswechsel

Zutritt Plenum bei Veranstaltungsbeginn durch Haupteingang –
gruppenweise

Start der Stationen 16:00

Gruppe 1 verlässt Plenum durch die orangene Tür und geht über den Haupteingang Halle 1 in die Sporthalle

Gruppe 2 verlässt das Plenum nach Gruppe 1 durch die orange Tür, geht über den Hof zur Eingangstüre Haupthaus um in den Saal Haupthaus zu kommen

Gruppe 3 bleibt im Plenum

Gruppe 4 verlässt das Plenum nach Gruppe 2 durch die orangene Tür und geht über den Haupteingang Halle 1 ins Foyer

Gruppe 5 verlässt das Plenum durch die orange Tür und geht über den Hof in den Jugendbereich

16:20

Gruppe 1 verlässt die Sporthalle über den Ausgang Sportfeld und begibt sich zur Eingangstüre Haupthaus, um in den Saal Haupthaus zu kommen
Gruppe 2 verlässt den Saal Haupthaus über die Feuertreppe in den Hof und geht durch den Haupteingang Halle 1 in die Sporthalle
Gruppe 3 verlässt das Plenum durch die orange Tür und begibt sich über den Hof direkt in den Jugendbereich
Gruppe 4 geht vom Foyer ins Plenum
Gruppe 5 verlässt den Jugendbereich durch die Seitentür und geht über den Haupteingang ins Foyer

16:50

Gruppe 1 verlässt den Saal Haupthaus über die Feuertreppe in den Hof und geht über den Haupteingang Halle 1 ins Plenum
Gruppe 2 verlässt die Sporthalle über den Ausgang Sportfeld und geht über den Haupteingang ins Foyer
Gruppe 3 verlässt den Jugendbereich durch die Seitentür und geht durch den Haupteingang Halle 1 in die Sporthalle
Gruppe 4 verlässt das Plenum durch die orange Tür und geht über den Hof in den Jugendbereich
Gruppe 5 verlässt das Foyer über das Plenum und die orange Tür und geht zur Eingangstüre Haupthaus, um in den Saal Haupthaus zu kommen

17:20

Gruppe 1 verlässt das Plenum durch die orangene Tür und geht über den Haupteingang Halle 1 ins Foyer
Gruppe 2 geht vom Foyer über das Plenum und die orangene Tür über den Hof zum Eingang Jugendbereich
Gruppe 3 verlässt die Sporthalle über den Ausgang Sportfeld und geht zum Eingang Haupthaus zum Saal Haupthaus
Gruppe 4 verlässt den Jugendbereich über die Seitentür geht zum Haupteingang Halle 1, um in die Sporthalle zu kommen
Gruppe 5 verlässt den Saal Haupthaus über die Feuertreppe geht zum Haupteingang Halle 1, um ins Plenum zu kommen

17:50

Gruppe 1 geht vom Foyer über das Plenum und die orange Tür über den Hof zum Eingang Jugendbereich
Gruppe 2 verlässt den Jugendbereich über die Seitentür und geht zum Haupteingang Halle 1, um ins Plenum zu kommen.
Gruppe 3 verlässt den Saal Haupthaus über die Feuertreppe und geht zum Haupteingang Halle 1 ins Foyer
Gruppe 4 verlässt die Sporthalle über den Ausgang Sportfeld und geht zum Eingang Haupthaus zum Saal Haupthaus.

Gruppe 5 verlässt das Plenum über die orange Tür geht zum Haupteingang Halle 1, um in die Sporthalle zu kommen.

18:20

Gruppe 1 verlässt den Jugendbereich durch die Seitentür geht über den Hof zum Haupteingang Halle 1, um ins Plenum zu kommen

Gruppe 2 bleibt im Plenum

Gruppe 3 geht vom Foyer ins Plenum

Gruppe 4 verlässt den Saal Haupthaus über die Feuertreppe und geht zum Haupteingang Halle 1, um ins Plenum zu kommen

Gruppe 5 verlässt die Sporthalle über den Ausgang Sportfeld zum Haupteingang Halle 1, um ins Plenum zu kommen.

Die Gruppenleiter sorgen dafür, dass die Gruppen an möglichen Kreuzungspunkten (Hof, Eingangsbereich Halle 1) mit genügend Abstand (1,5 m) ggf. warten oder die Querungen nacheinander vornehmen.

Veranstaltungsende

Nach der Plenumsveranstaltung erhalten die Teilnehmer/innen eine Überraschungstüte und verlassen das Plenum gruppenweise durch die orange Tür. Die Übergabe an die Erziehungsberechtigten erfolgt im Hof. Die Erziehungsberechtigten dürfen den Hof nur mit einer MNB betreten.

Verpflegung

Die Teilnehmer/innen erhalten im Foyer eine Verpflegung. Diese besteht aus verpackter Backware mit oder ohne Butter, einem Kaltgetränk und einem Süßigkeiten Riegel. Zusätzlich besteht ggf. die Möglichkeit Popcorn (in Tüten abgepackt) zu verzehren. Getränke können die Teilnehmer/innen während der „Foyer-Zeit“ noch zusätzlich erhalten. Das Verpflegungspaket darf nur im Foyer genutzt werden. Reste werden vernichtet. Getränke dürfen nicht zu den anderen Stationen und ins Plenum mitgenommen werden. **Das Mitbringen von Essen und Trinken ist nicht gestattet.**

Toiletten/Oberflächendesinfektion

Es befinden sich im Haupthaus im Erdgeschoss und im 2. Stock des Haupthauses jeweils Toiletten. Die Teilnehmer/innen des Saal Haupthaus nutzen die Toiletten im 2. Stock. Alle anderen Teilnehmer/innen nutzen die Toiletten im Erdgeschoss des Haupthauses. Auf dem Weg zur und von der Toilette ist eine MNB zu tragen und es darf sich nur eine Person in der Toilette aufhalten.

In allen Toilettenräumen werden ausreichend Flüssigseifenspender und Einmalhandtücher bereitgestellt und regelmäßig aufgefüllt. Toilettensitze, Armaturen und Waschbecken werden regelmäßig gereinigt.

In den jeweiligen Stationen werden Desinfektionsspender aufgestellt deren Nutzung empfohlen wird. Türgriffe, Handläufe werden vor der Veranstaltung und während der Veranstaltung desinfiziert.

Persönliche Hygiene

Maßnahmen zur persönlichen Hygiene

Um eine Übertragung des Corona-Virus über die Hände, die dann mit Mund- oder Nasenschleimhaut sowie der Augenbindehaut in Kontakt gebracht werden, zu erschweren, sollen folgende Maßnahmen beachtet werden:

- Keine Berührungen mit anderen Personen.
- Händehygiene: regelmäßig und sorgfältig mindestens 20 Sekunden lang die Hände mit Seife waschen
- Mit den Händen nicht das Gesicht, insbesondere die Schleimhäute, berühren.
- Vor dem Essen die Hände gründlich waschen.
- Husten und Niesen in die Armbeuge!

Desinfektionsmittel zur Handdesinfektion sind in allen Räumen, die von der Veranstaltung genutzt werden, bereitgestellt.

Gültigkeit

Das Hygienekonzept gilt vom 01.10.20 bis zum 30.11.20.
Änderungen der Corona-Verordnung durch Bund/Länder/örtliche Behörden werden berücksichtigt.

Verantwortlich

F. Schifferdecker & Klaus Winterbauer

Kontakt: frank.schiffercker@cvjm-heidelberg.de
klaus.winterbauer@cvjm-heidelberg.de